



## STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10  
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: [post@stadtrechnungshof.wien.at](mailto:post@stadtrechnungshof.wien.at)

[www.stadtrechnungshof.wien.at](http://www.stadtrechnungshof.wien.at)

DVR: 0000191

KA II - 10-1/13

Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 10, Prüfung des Anmeldesystems

## INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung.....	3
Erledigung des Prüfberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfberichtes.....	3
Bericht der Magistratsabteilung 10 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen.....	5
Umsetzungsstand im Einzelnen .....	6
Empfehlung Nr. 1.....	6
Empfehlung Nr. 2.....	7
Empfehlung Nr. 3.....	7
Empfehlung Nr. 4.....	8
Empfehlung Nr. 5.....	9
Empfehlung Nr. 6.....	10
Empfehlung Nr. 7.....	11
Empfehlung Nr. 8.....	12

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Abs. ....	Absatz
bzgl. ....	bezüglich
bzw. ....	beziehungsweise
EDV .....	Elektronische Datenverarbeitung
gem. ....	gemäß
MA .....	Magistratsabteilung
Nr.....	Nummer
s.....	siehe
WStV .....	Wiener Stadtverfassung
ZMR.....	Zentralmelderegister

## **Einleitung**

Das frühere Kontrollamt der Stadt Wien wird seit 1. Jänner 2014 als Stadtrechnungshof Wien bezeichnet. Die nachfolgend dargestellte Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle nimmt Bezug auf einen Bericht des Kontrollamtes.

## **Erledigung des Prüfberichtes**

Das Kontrollamt unterzog das Anmeldesystem der Magistratsabteilung 10 für den Krippen-, Kindergarten- bzw. Hortbesuch einer stichprobenweisen Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Kontrollamtes wurde am 11. Oktober 2013 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Kontrollausschusses vom 18. Oktober 2013, Ausschusszahl 66/13 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

## **Kurzfassung des Prüfberichtes**

*Das Kontrollamt hat das Anmeldesystem der Magistratsabteilung 10 für einen Betreuungsplatz in einem Kindertagesheim bzw. in einem Hort einer Prüfung unterzogen. Dabei wurde das Hauptaugenmerk auf die Vorgangsweise in den für diese Anmeldungen zuständigen Servicestellen gerichtet.*

*Die Prüfung zeigte, dass die schon im Jahr 2010 geplante gemeinsame Anmeldeplattform für städtische und private Kinderbetreuungseinrichtungen nach wie vor nicht im Einsatz war. Die neu geschaffene Datenbank zur Eintragung in das Verzeichnis der Wiener Kindergartenkinder, wodurch ein Kind eine eindeutige "Kundennummer" erhält, verhindert jedoch keine Mehrfachanmeldungen, sodass den Servicestellen nach wie vor ein hoher Koordinierungsaufwand im Hinblick auf die Platzsuche bzw. Platzzusage erwuchs.*

*Des Weiteren wurde Verbesserungspotenzial unter anderem bei der Anmeldeadministration, der regionalen Verteilung der Servicestellen bzw. dem dort eingesetzten Personal und den statistischen Aufzeichnungen festgestellt. Schließlich wurde die weitere*

*Einbindung der Magistratsabteilung 14 zur Optimierung des für die Platzvergabe installierten Softwaresystems angeregt.*

**Bericht der Magistratsabteilung 10 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen**

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde von der geprüften Einrichtung folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 8 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	-	-
In Umsetzung	7	87,5
Geplant	1	12,5
Nicht geplant	-	-

## **Umsetzungsstand im Einzelnen**

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Einrichtung unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht vom Kontrollamt der Stadt Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Einrichtung und allfälliger Gegenäußerung des Kontrollamtes der Stadt Wien.

### **Empfehlung Nr. 1**

Das Kontrollamt regte an, die verschiedenen monatlichen statistischen Aufzeichnungen der Servicestellen bzgl. der Kundinnen- bzw. Kundenkontakte neu zu gestalten, um sie einer Verwendung als Planungs- und Steuerungsgrundlage zugänglich zu machen.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Führung der Statistiken in den Servicestellen wird von Mai bis Ende des Jahres 2013 im Rahmen einer Arbeitsgruppe der Magistratsabteilung 10 einer Neubewertung unterzogen. Durch einen verstärkten Einsatz von Erhebungen, die direkt aus dem elektronischen Anmeldesystem erfolgen, soll die Effizienz und Validität der Statistiken insofern verbessert werden, damit sie als fundierte Planungs- und Steuerungsgrundlagen herangezogen werden können.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Als Ergebnis der Arbeitsgruppe wurden redundante, per Hand geführte Aufzeichnungen, die aus dem elektronischen Anmeldesystem erhoben werden können, gestrichen. Mit Anfang April 2014 wurde im Fachbereich Platzvergabe elementare Bildungs- und Betreuungseinrichtungen die Stabstelle Bedarfsplanung gegründet, die sich mit Statistiken für Planung und Steuerung befassen wird.

**Empfehlung Nr. 2**

Der Magistratsabteilung 10 wurde empfohlen, die regionale Verteilung der Servicestellen und/oder des dort eingesetzten Personals einer Neubewertung zu unterziehen, um eine gleichmäßige Arbeitsbelastung herbeizuführen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Auf Basis der verbesserten statistischen Auswertungen wird nach Vorliegen der Ergebnisse der Personaleinsatz in den Servicestellen neu bewertet werden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Die regionale Verteilung der Servicestellen und des dort eingesetzten Personals wurde einer Neubewertung unterzogen. Auf Basis der verbesserten statistischen Auswertungen und aktueller Informationen aus der Bevölkerungsstatistik wurden Versetzungen bereits vorgenommen bzw. werden im Zuge der bevorstehenden Zusammenlegungen und regionalen Neueinteilungen der Servicestellen noch vorgenommen. Die Servicestellen für die Bezirke 3, 10 und 11 sowie für die Bezirke 1 bis 9, 12, 13 und 23 werden voraussichtlich im Frühjahr 2015 an neuen Standorten zusammengelegt werden. Die Servicestellen für die Bezirke 14 bis 19 werden voraussichtlich im Laufe des Jahres 2015 an einem neuen Standort zusammengelegt werden.

**Empfehlung Nr. 3**

Das Kontrollamt regte an, alle für den Arbeitsablauf in den Servicestellen wesentlichen Änderungen zeitnah in das elektronisch bereitgestellte "Handbuch für KundenbetreuerInnen" einzuarbeiten und die damit im Zusammenhang stehenden Formulare zu adaptieren.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Das "Handbuch für KundenbetreuerInnen" wird vorerst in der gewohnten Form weitergeführt werden. Beschlossene Änderungen werden künftig zeitnah eingearbeitet. Im Zuge des seit April 2013

laufenden Projektes der Magistratsabteilung 10 "Verbesserung des EDV-Systems der Magistratsabteilung 10", werden auch Adaptierungen/Neuerungen im Bereich des elektronischen Anmeldesystems vorgenommen. Nach Abschluss dieses Projektes wird das "Handbuch für KundenbetreuerInnen" einer grundlegenden Neugestaltung unterzogen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Das elektronische Anmeldesystem wird derzeit im Zuge der Implementierung der Kooperativen Platzvergabe einer grundlegenden Neugestaltung unterzogen. Derzeit befassen sich drei interne Projektgruppen mit Teilaspekten des neuen Anmeldesystems. Gemeinsam mit der Magistratsabteilung 14 wird an der Implementierung der Kooperativen Platzvergabe gearbeitet. Die Implementierung soll im Jahr 2015 erfolgen. Im Rahmen der Neugestaltung des Anmeldesystems wird auch das "Handbuch für KundenbetreuerInnen" neu gestaltet.

**Empfehlung Nr. 4**

Im Sinn einer vereinfachten Administration bei der Vergabe von "Kundennummern" erschien dem Kontrollamt die Bereitstellung einer Onlineanforderung zweckmäßig.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Das derzeit laufende Projekt "Verbesserung des EDV-Systems der Magistratsabteilung 10" wird zu Adaptierungen/Neuerungen im Bereich des elektronischen Anmeldesystems führen, die auch die Onlineprozesse betreffen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.



Das Formular "Anmeldung für das Verzeichnis der Wiener Kindergartenkinder KundInnennummer" steht online zur Verfügung. Eine Onlineanforderung, die über das Anmeldesystem erfolgen kann, erfordert ein Eingreifen in das Anmeldesystem (ZMR-Prüfung, Verknüpfung mit Stammdaten). Im Zuge der Verbesserung des EDV-Systems der Magistratsabteilung 10 wird die Option der Onlineanmeldung auf ihre technische und datenschutzrechtliche Durchführbarkeit geprüft.

### **Empfehlung Nr. 5**

Der den Datenschutz betreffende Text des Onlineanmeldeformulars für einen Platz in einem städtischen Kindertagesheim sollte an jenen der Druckversion angeglichen und mittels eines entsprechenden Feldes einer aktiven Kenntnisnahme und Zustimmung zugeführt werden. Weiters wäre die Onlineanmeldung mit sogenannten Pflichtfeldern auszugestalten, die im Regelfall eine aufwandsreduzierende Datenübernahme ermöglichen sollte.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 14 wurde bereits mit der Anpassung des Textes des Onlineformulars an jenen der Druckversion beauftragt.

Das derzeit laufende Projekt "Verbesserung des EDV-Systems der Magistratsabteilung 10" wird zu Adaptierungen/Neuerungen im Bereich des elektronischen Anmeldesystems führen, die auch die Onlineprozesse betreffen. Eine Überprüfung, inwieweit eine Ergänzung der bereits jetzt vorhandenen Pflichtfelder durch weitere Felder im Sinn eines optimierten Online-Anmeldeprozesses realisiert werden kann, ist dabei vorgesehen.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Die Formulare wurden angepasst. Die Möglichkeit der Ausgestaltung mit Pflichtfeldern wird im Rahmen der Neugestaltung des elektronischen Anmeldesystems geprüft.

**Empfehlung Nr. 6**

Zur Optimierung des für die Platzvergabe installierten Softwaresystems wurde der Magistratsabteilung 10 empfohlen, eine Aktualisierung sowie Reihung der noch offenen Änderungen bzw. Ergänzungen im Programm nach Prioritäten (Wichtigkeit und Dringlichkeit) vorzunehmen und bei der Magistratsabteilung 14 zu beauftragen; entsprechende Fertigstellungsdaten wären zu vereinbaren. Ebenso wäre die Dringlichkeit aller bislang geplanten zusätzlichen Module von der Magistratsabteilung 10 zu bewerten und in der daraufhin festgelegten Reihenfolge einer Umsetzung zuzuführen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Derzeit findet in der Magistratsabteilung 10 ein umfassendes Projekt statt, das eine generelle Verbesserung des EDV-Systems zur Administration des Kerngeschäftes der Magistratsabteilung 10 zum Inhalt hat. Die Magistratsabteilung 14, die als für die technische Umsetzung verantwortliche Dienststelle bereits in die Projektkonzeption eingebunden wurde, wurde über die Dringlichkeit und den Zeithorizont informiert. Derzeit noch offene Verbesserungen sollen im Rahmen dieses Projektes abgehandelt werden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Das elektronische Anmeldesystem wird derzeit im Zuge der Implementierung der kooperativen Platzvergabe einer grundlegenden Neugestaltung unterzogen. Derzeit befassen sich drei interne Projektgruppen mit Teilaspekten des neuen Anmeldesystems, in denen Anwenderinnen bzw. Anwender aus den Servicestellen ihre Anforderungen formulieren. Die Anforderungen werden im neuen bzw. im neu gestalteten System berücksichtigt. Im alten System werden keine grundlegenden Änderungen mehr vorgenommen.

**Empfehlung Nr. 7**

Das Kontrollamt empfahl, die Magistratsabteilung 10 möge das bereits in der Stellungnahme zum Bericht des Kontrollamtes, MA 10, Prüfung betreffend ausreichend sorgfältige Vorbereitung und Umsetzung der Einführung des sogenannten "Gratiskindergartens"; Ersuchen gem. § 73 Abs. 6a WStV vom 23. Dezember 2009 (s. Tätigkeitsbericht 2010) angekündigte Vorhaben zur Schaffung einer gemeinsamen Anmeldeplattform für städtische und private Kinderbetreuungseinrichtungen so rasch wie möglich umsetzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Es wird eine Optimierung der Anmeldeprozesse im privaten und städtischen Bereich im Hinblick auf Abstimmungen bei der Anmeldung und Platzvergabe angestrebt. Insbesondere in der Zusammenarbeit mit großen Betreiberinnen bzw. Betreibern sollen durch einen intensiveren Austausch schrittweise Verbesserungen erzielt werden. Derzeit sind die organisatorischen und technischen Voraussetzungen für diesen Austausch bei den privaten Trägerorganisationen in sehr unterschiedlicher Qualität ausgeprägt, meist von der Größe der Organisation abhängig.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Das elektronische Anmeldesystem wird derzeit im Zuge der Implementierung der Kooperativen Platzvergabe einer grundlegenden Neugestaltung unterzogen. Die Kooperative Platzvergabe wird auf Grundlage einer einheitlichen Träger-, Einrichtungs- und Gruppenliste eine wienweite Plattform für Trägerorganisationen bilden, auf der Anmelde-daten verwaltet werden. Projektgruppen, die sich mit der Vorbereitung und Umsetzung der Kooperativen Platzvergabe befassen, wurden gestartet, die Magistratsabteilung 14 wurde mit der technischen Umsetzung beauftragt. Die privaten Trägerorganisationen sind informiert. Die Magistratsabteilung 10 rechnet mit der Umsetzung im Jahr 2015.

**Empfehlung Nr. 8**

Das Kontrollamt empfahl, die Aktenkontrolle dahingehend einer Neukonzeption zu unterziehen, dass sie einerseits Akten aller Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter umfasst, andererseits einfacher zu handhaben und nutzbringend für verwaltungsökonomische Überlegungen der Dezernatsleitung ist.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Aktenkontrolle wird im Rahmen der Verbesserung der Servicestellen-Statistiken einer Neubewertung und Neuorganisation unterzogen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Die Aktenkontrolle wurde einer Neubewertung unterzogen und umfasst die Akten aller Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter, die stichprobenartig geprüft werden. Im Zuge der Verbesserung des EDV-Systems der Magistratsabteilung 10 wird die Aktenkontrolle elektronisch durch interne Plausibilitätsprüfverfahren durchgeführt.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Dr. Peter Pollak, MBA

Wien, im Juli 2014